

Herrn Ortsvorsteher  
Wolfgang Bellof  
Treiser Weg 23  
  
35396 Gießen-Wieseck

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Kerstin Braungart  
Zimmer-Nr.: S04-017  
Telefon: 0641 306-1075  
Telefax: 0641 306-2700  
E-Mail: kerstin.braungart@giessen.de

Datum: 12.10.2011

## D u r c h s c h r i f t

### Philosophenstraße;

Anfrage eines Bürgers in der 2. Sitzung des Ortsbeirates am 16.06.2011, TOP 11

Sehr geehrter Herr Bellof,

ein Bürger kritisierte in der o. g. Sitzung die provisorische Neugestaltung der Philosophenstraße. Gerade die Stelle an der Einmündung Martha-Mendel Weg sei derart eng gestaltet worden, dass Landwirte mit ihren Hängern nicht mehr anständig einbiegen können und über den Bürgersteig fahren müssen. Er fragte, ob die Situation so bleiben solle.

Beiliegende Stellungnahme von Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich übersende ich Ihnen m. d. B. um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.

gez.

Braungart

2. D / Fraktionsvorsitzende, Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich,  
Frau Stadträtin Eibelshäuser z. K.

**Die Bürgermeisterin**

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
- Bereich Wieseck -

im Hause

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 – 1004/1016

Telefax: 0641 306 - 2015

E-Mail: [gerda.weigel-greilich@giessen.de](mailto:gerda.weigel-greilich@giessen.de)  
[sandra.siebert@giessen.de](mailto:sandra.siebert@giessen.de)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Datum

II-W-Gr./si.- OBR Wieseck

07. Oktober 2011

2. Sitzung Ortsbeirat Wieseck am 16.06.2011  
TOP 11 - Bürgerfragestunde - Philosophenstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Tiefbauamt teilt zur Beschwerde eines Bürgers bzgl. der Neugestaltung der Philosophenstraße und der insbesondere gravierenden Verengung im Bereich Einmündung Martha-Mendel-Weg folgendes mit: Die Einengung an der Wieseckbrücke hat auch den Hintergrund der Geschwindigkeitsreduzierung beim Einfahren in den Ort. Weiterhin ist in diesem Bereich eine sichere Fußgängerführung gewährleistet.

Das Ein- und Ausfahren von landwirtschaftlichen Fahrzeugen ist möglich, da die im Martha-Mendel-Weg eingebaute Einengung mit Rasenkammersteinen überfahrbar ausgeführt wurde.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich  
Bürgermeisterin